

-Es geht eine Mär von Ganis her

Karlmann ohne Wiederkehr

Ließ er Volk und Bund und Land allein

Ließ walten und regieren sein

-Zum Glück des Landes war zur Stelle

Valeria mit Rat und Tat

Lenkte die Geschicke weiter

Ritterlicher und gescheiter

-In Ganis kehrte Ordnung ein

Es konnte kaum mehr schöner sein

Die holde Dame

Wäre da nicht noch ein Priester

Der ewig schon auf Rache sinnet

-Karlmann hat ihn einst entlarvt

Als Redenschwätzer grob genarrt

Ein jeder wußt in Ganis hier

Der Priester quatscht wie ein Barbier

-Er konnte nicht in Frieden leben

Musste stets Intrigen weben

Hat - wurd es dann nicht gehört

Beim Oberen es sofort beschwört

Dass alles alles sei wohl wahr

Der Widerspruch gar sonderbar

Sei er doch jeder Lüge bar.

-Die anderen sind schlimme Finger

Kein Mönch erzählt je krumme Dinger

Die Schwätzereien die man kannte

Vergessen - Als der Bischof rannte.

- Die holde Dame zwischenzeitlich

Dem Bunde richtet Speis und Trank

Viel Mühe sie darauf verwendet

Die vielen Freunde zu beehren

- Ein jeder lobt den Tafelschmaus

Valeria freuts für ihr Haus

Erfreut sich an der hohen Ehr

Bis das das Mönchlein still und leise

Betritt den Saal nach langer Reise

Und schwitzt und schwatzt und schwätzt noch mehr

Die Anwesenden hörn sein Begehr

Der holden Dame will er schaden

Weil Karlmann nicht mehr greifbar ist

Der Nachfolger grad passend ist

-Valeria weil gut erzogen

Lässt den Mönch zuende toben

Und wünscht ihm einen schönen Tag

Und hofft dass er nicht bleiben mag

- Als der Priester schließlich endet

Und merkt dass sich die Stimmung wendet

Hat er es nimmer nicht begriffen

Reden nimmer nicht beim Essen

Und alte Feinde schnell vergessen

- Ehrbare Damen nicht verschrecken

Und niemals eine Wahrheit strecken

Ist das nämlich erst geschehen

Kann die Wahrheit kommen und gehen

Und niemand mehr wird zu ihr stehen

- Alte Fehden fortzusetzen

Ist wie scharfe Messer wetzen

Denn wer neue Messer wetzt

Hat ganz schnell sich selbst verletzt

Von: Drachenlilie@aol.com [mailto:Drachenlilie@aol.com]

Gesendet: Mittwoch, 28. Januar 2009 07:08

An: Antonia.Stroetmann@gmx.de

Betreff: Re: Kurze Meldung!

Jau bin ich!

Wenn's dann die Tage mal nach 9 klingelt weiß ich ja wer dran ist :)

Liebe Grüße

Udo